

**Zusatzqualifikation Sozial-/Suchttherapie (LWL)
- verhaltenstherapeutisch orientiert – WB 36**

1. Terminübersicht

Bewerberauswahlgespräche 04.03.2011 und 22.03.2011

Einführungsseminar	(8 Ustd.)	23.06.2011
Intensivblock I	(24 Ustd.)	24.06. - 26.06.2011
„Verhaltensanalyse und Progressive Muskelentspannung“	(8 Ustd.)	24.11.2011
Intensivblock II	(40 Ustd.)	20.01.-24.01.2012
Intensivblock III	(40 Ustd.)	01.06.-05.06.2012
Intensivblock IV	(48 Ustd.)	01.11.-06.11.2012
Intensivblock V	(40 Ustd.)	22.02.-26.02.2013
Intensivblock VI	(40 Ustd.)	07.06.-11.06.2013
Intensivblock VII	(40 Ustd.)	22.11.-26.11.2013
Intensivblock VIII	(40 Ustd.)	21.02.-25.02.2014

Das **Theorieseminar 2** „Folgeerkrankungen auf dem Gebiet der inneren Medizin“ (8 Ustd.) findet am **13.10.2011** statt; das **Theorieseminar 3 + 4** „Komorbide Störungen / Persönlichkeitsstörungen / Psychische Störungen“ (20 Ustd.) vom **14. - 16.11.2011**.

Die Termine für das Theorieseminar 1 und 5 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Weiterbildung endet im Juni 2014 mit dem Abschlusskolloquium. Die ausbildungsbegleitenden regionalen Arbeitsgruppen und die Supervisionssitzungen finden von **Juni 2011** bis Juni 2014 statt.

2. Kursdauer

36 Monate, berufsbegleitend

3. Tagungsort

Akademie Talaue/Gasthof Prigge
Brochterbecker Str. 60
49525 Lengerich
www.akademie-talaue.de

4. Kursgebühren

Die Seminarpauschale in Höhe von 8.950 Euro beinhaltet das Einführungsseminar, die Intensivblöcke, die Gruppensupervisionsstunden, die Theorieseminare sowie das Abschlusskolloquium.

Die Unterkunft in Einzelzimmern mit Vollpension wird für alle Teilnehmer/innen verbindlich gebucht. Die Kosten hierfür betragen 2.950 Euro. Eine zusätzliche Prüfungsgebühr für das reguläre Abschlusskolloquium wird nicht erhoben. Die Zahlung erfolgt quartalsweise in zwölf gleichbleibenden Raten. Eine gesonderte Aufstellung über Zahlungstermine erhalten die Teilnehmenden zu Beginn der Maßnahme.

5. Dozententeam

Breil, Janine, Jahrgang 1976, Diplom-Psychologin, Weiterbildung am Institut für Psychologische Psychotherapie (IPP) in Klärungsorientierter Psychotherapie, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg sowie Durchführung ambulanter Psychotherapien an der PFPB, Dozententätigkeit in postgradualen Ausbildungsgängen.

Fliegel, Dr., Steffen, Jahrgang 1948, Diplom-Psychologe, seit 1976 Ausbilder in Verhaltenstherapie, Weiterbildungsleiter der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie für das Weiterbildungsstudium Psychotherapie mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie, Stellvertretender Leiter des Zentrums für Psychotherapie der Ruhr-Universität Bochum (Management und Supervision), zahlreiche Veröffentlichungen zur Verhaltenstherapie in Fachpublikationen.

Stremmel, Markus, Jahrgang 1969; Diplom Sozialarbeiter; Erlaubnis zur Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz, Sozial-/Suchttherapeut (VT), Ausbildung zum Verhaltenstherapeuten (Weiterbildung Verhaltenstherapie/Verhaltensmodifikation DGVT); Psychotherapist European Registered (ECP); Supervisor (GAD), freiberufliche Tätigkeit als Heilpraktiker für Psychotherapie, Gruppen- und Einzeltherapeut in der Fachklinik "Im Deerth" und stellvertretender Leiter der „Unteren staatlichen Landesbehörde für Maßregelvollzug Fachklinik Im Deerth – Nachsorge – Fachambulanz“. Seit 2005 als Dozent für die LWL-KS tätig.

und **andere**

6. Träger und Organisation

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LWL-Koordinationsstelle Sucht
Warendorfer Str. 27, 48133 Münster

Kontakt:
Alexandra Vogelsang
Tel: 0251/591-38 38
Email: alexandra.vogelsang@lwl.org
Fax: 0251/591-54 84